

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

243 (5.9.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 243.

Donnerstag den 5. September

1878.

Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 5. d. M., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, versteigere ich Fahrnißgeräthe 73 folgende Möbel gegen Baarzahlung: 2 Chiffonnières, 2 Kommoden, 3 komplette Betten mit Kopf, Matratzen und Polstern, 3 Deckbetten, 2 Kissen, 4 Kanapes mit und ohne Stühle, Spiegel, Tische, 1 Herd, 2 Wanduhren und verschiedenen Hausrath.

Der Beauftragte.

Waffen-Verkauf.

94 Stück alte Säbel mit Scheiden werden zum Verkauf ausgesetzt. Liebhaber sind eingeladen, ihre Angebote schriftlich und verschlossen mit der Aufschrift „Waffenverkauf“ bis längstens

Freitag den 13. September 1878,

Vormittags 10 Uhr,

ander einzureichen. Bis dahin können die Gegenstände bei unserer Depotverwaltung eingesehen werden. Die Verkaufs-genehmigung bleibt 8 Tage lang vorbehalten.

Karlsruhe, den 30. August 1878.

Bollstrecktion.

Schmidt.

Fahrnißversteigerung.

Heute Donnerstag den 5. September 1878, Vormittags 9 Uhr,

werden im Hof 11, ebener Erde, aus der Verlassenschaft der Frau Kaiser, Stalldiener's Wittwe, nachbeschriebene Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

- 2 vollständige Betten, 2 Kanapes, 1 zweithüriger Kleiderschrank, 1 Chiffonniere, 1 große Kommode, 1 Pfeilerkommode, 1 runder Zulettisch, 3 tannene Wäschische, 2 Nachtschische, verschiedene Stühle, Küchengeräthe, namentlich 1 kleiner Kochherd, 1 Küchenschrank, sowie verschiedener Hausrath.
- Hierzu ladet die Liebhaber ein
Herrenschmidt, Waisenrichter.

Beiertheim.

Fahrnißversteigerung.

22. In Folge richterlicher Verfügung werden

Donnerstag den 5. September d. J., Nachmittags 3 Uhr,

im Rathhaus in Beiertheim gegen sofortige Baarzahlung öffentlich versteigert, als:
1 Chiffonniere, 2 Tische, 4 Strohschühle, 2 Bettlatten, 1 Spiegel in vergoldeter Rahme, 1 Oberbett, 1 Kissen, 2 Seegrasmattchen mit 2 Kopfpolstern, 2 Strohschilde, verschiedene Frauenkleider, Weißzeug, darunter 5 Frauenhemden, Bett- und Küchengeräthe, Handtücher, 1 Leintuch, 14 Schlafhauben, 1 Seifenschüssel und Frauenunterhofen, 3 Frauenhüte, 1 Sonnenschirm, 1 Paar Zeughiesel, 1 Lampe, allerlei Küchengeräthe und Haushaltungsgegenstände.

Karlsruhe, den 31. August 1878.

Gerihtsvollzieher Gügle.

Holz-Versteigerung.

21. Aus Großh. Hardwalde werden versteigert: Dienstag den 10. d. M.,

Abtheilung V. 6 Junge Eichen,

7500 Stück forlene Wellen;

Wittwoch den 11. d. M.,

Abtheilung V. 19 Kastanienäcker,

10500 Stück forlene Wellen;

Donnerstag den 12. d. M.,

Abtheilung III. 10 Lindäcker,

9876 Stück forlene Wellen.

Die Zusammenkunft ist am 10. am Friedrichsthaler Allee, am 11. auf dem Friedrichsthaler-Lindenheimer Weg an der Grabener Allee, am 12. auf der Grabener Allee am Staffort-Leopoldshofener Weg, jeden Tag früh 9 Uhr.

Friedrichsthal, den 3. September 1878.

Großh. Hof-Bezirksforstei Friedrichsthal.

von Werbart.

Wohnungsanfrage n. Weimere.

* Bahnhofstraße 18 ist eine Wohnung von 2 schönen Zimmern, Küche, Keller, Wasserleitung auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten.

* Belfortstraße 16 ist eine Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche und Keller

Zimmer im 3. Stock nebst Kammer, welche als Küche benutzt werden kann, sogleich oder auf später zu vermieten. Näheres Girtel 33 im 2. Stock.

* 21. Waldstraße 26 ist im Hintergebäude eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzstall und Speicherkammer, auf den 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Hinterhaus zu erfragen.

* Wilhelmstraße 26 ist der für sich abgeschlossene 2. Stock mit 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller, Glasabschluss und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

* Bähringerstraße 32 ist eine Partierewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und allen Erfordernissen, auch Wasserleitung, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

* 23. Sofort zu vermieten ist im Haus Nr. 158 der Langenstraße der Laden (rechts vom Eingang) mit Comptoir und Kellerabtheilung. Näheres zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.

* 22. In der besten Lage der Langenstraße ist ein geräumiger Laden mit Alkoven sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in M. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Laden zu vermieten.

Ein Laden in lebhafter Lage, in welchem schon seit einer Reihe von Jahren ein Geschäft mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist auf 23. Oktober d. J. zu vermieten; derselbe würde sich besonders für einen Metzger eignen, indem eine Wurstküche und größere Hofräumlichkeiten und sonstige Bequemlichkeiten vorhanden sind; auch kann eine Wohnung von 2-4 Zimmern und Zugehör dazu gegeben werden. Näheres bei F. Schumacher, Steinstraße 16.

Wohnungen zu vermieten.

In Folge von Verlegung ist zu vermieten auf 23. Oktober oder früher: eine elegante Herrschaftswohnung, 1 großer Salon mit Balkon, 6 große Zimmer, 2 Dienstbotenzimmer, Mansarde, mit oder ohne Stallung für 3 Pferde mit Dienerzimmer, Garten und allem sonstigen Zugehör. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

In der Nähe des Sallenwäldchens ist eine Wohnung mit 3 oder 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluss, Mansarde, Keller, Antheil am Trockenpfecher und Wäschhaus zu vermieten. Näheres Waisenstraße 2a im ersten Stock.

22. Es ist in einem Hinterhaus eine Partierewohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung nebst Zugehör, an eine reinliche, stille Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Kronenstraße 58.

22. Der Unterzeichnete hat im westlichen Stadttheile zwei Wohnungen von je 6 Zimmern, Küche etc. auf 23. Oktober d. J. zu vermieten.

F. Nessler, Belfortstraße 9.

— Eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Girtelstraße 35 Partier.

— Eine sehr schöne, abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern im 4. Stock, Eckhaus, mit sehr umfangreicher Fernsicht von zwei Seiten, mit Wasserleitung und Entwässerung, Mansarde, Küche, Keller, Trockenpfecher etc. ist sogleich oder auf den 23. Oktober um den Preis von 460 Mark zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

32. Eine schön möblirte Wohnung von 3 Zimmern ist zu vermieten, wofolbst auch im Hause Pension für den ganzen Tag gegeben wird. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

— Auf 23. Oktober d. J. ist der 3. Stock des Hauses Bangestraße 186, bestehend in 8 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und Holzstall etc., zu vermieten. Nähere Auskunft ertheilt Karl Brengeler, Langestraße 76.

Sogleich oder auf 23. Oktober beziehbar ist eine Parterrewohnung von 5 Zimmern nebst Kuche, Küche mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör Langestraße 11 (gegenüber dem Zeughaus) zu vermieten und Näheres im 2. oder 3. Stock daselbst zu erfragen.

Auf den 23. Oktober d. J. ist eine elegante Wohnung mit Balkon, bestehend aus 6 Zimmern, 3 Mansardenzimmern, Garten, Antheil am Badezimmer und an der Waschküche, in der Bismarckstraße gelegen, zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 15.

In schönster Lage des Bahnhofsstadtheils sind mit freier Aussicht schöne Wohnungen von 5, 4 und 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Glasabschluß und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Luisenstraße 29, 3. Stock.

Auf 23. Oktober ist eine Wohnung im 3. Stock, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, an anständige Leute zu vermieten. Näheres Auguststraße (verlängerte Karlsstraße), bei Wieber, im unteren Stock.

Eine neue Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche mit Wasserleitung ist sofort oder auf 23. Oktober an ruhige, aus erwachsenen Personen bestehende Familie zu vermieten. Näheres Hirschstraße 42 im dritten Stock.

Mühlburg. Rheinstraße 58 ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, zu vermieten.

Vermietung.

Auf 1. Oktober beziehbar sind in einem Hause der Scheffelstraße 4 Wohnungen mit Glasabschluß und Wasserleitung zu vermieten: parterre 3 Zimmer, Küche etc.; der 2., 3. und 4. Stock mit je 4 Zimmern, Küche und allem Zugehör. Auskunft erteilt C. W. Klages, Bismarckstraße 45.

Zu vermieten.

Ein durch Oberlicht erhellter, mit Gas- und Wasserleitung eingerichteter großer Saal (freie Bodenfläche 12 Meter breit, circa 18 Meter lang) nebst anstößendem Zimmer etc. für gewerblichen Zweck oder als Magazin sich eignend, ist auf Oktober d. J. zu vermieten. Näheres Langestraße 171.

Zimmer zu vermieten.

Langestraße 48, 2. Etage hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer zu vermieten.

Ein möbliertes Zimmer ist an einen Herrn sogleich zu vermieten. Zu erfragen Schwannstr. 5 im Laden.

21. Waldbornstraße 19 sind im 2. Stock 2 schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit einem oder zwei Betten sogleich zu vermieten. Näheres im Laden zu erfragen.

Zwei hübsch möblierte Zimmer (Schlaf- und Wohnzimmer), beide voneinander, sind auf den 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Lammstraße 9 im Laden.

21. Velforsstraße 21, Ecke der Kriegsstraße, sind 1 bis 2 möblierte oder unmöblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im unteren Stock daselbst.

Langestraße 134 ist im Hinterhaus im 2. Stock ein möbliertes Zimmer an ein anständiges Frauenzimmer oder an einen Herrn zu vermieten.

Langestraße 136 ist im 3. Stock ein unmöbliertes Zimmer zu vermieten.

Schönenstraße 21, nahe dem Sallenwäldchen, ist sogleich oder später ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, zu vermieten. Zu erfragen zwei Treppen hoch.

Kronenstraße 45 sind 2 schöne, freundliche, unmöblierte Zimmer sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im unteren Stock.

Kreuzstraße 22 sind 2 Zimmer, das eine sogleich, das andere auf 1. Oktober zu vermieten.

21. Jähringerstraße 63 ist ein hübsch möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. September zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder auf 15. September zu vermieten; große Herrenstraße 42, Eingang Blumenstraße, 3 Treppen hoch.

Amalienstraße 61 ist ein fein möbliertes Zimmer, mit Aussicht in die Gärten, sogleich oder auf 15. September zu vermieten. Auf Verlangen kann Kost dazu gegeben werden.

21. Zwei sehr schöne, große Zimmer sind unmöbliert an einen Herrn oder an eine oder zwei Damen sogleich oder etwas später mit oder ohne Pension in einem sehr reizvollen Hinterhaus zu vermieten. Näheres zu erfahren Hirschstraße 14 im 2. Stock.

Wilhelmstraße 42 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend und mit schöner, freier Aussicht, sogleich oder später billig zu vermieten.

Zwei Zimmer, schön möbliert, sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ecke der Adlerstraße 16, eine Etage hoch. Ebenfalls sind einige Vogelkäfige, darunter eine schöne Vogelbede, billig zu verkaufen.

31. Ein größeres oder kleineres Zimmer (nach Belieben), freundlich und schön, kann sofort oder auf 1. Oktober bezogen werden. Näheres Langestraße 215, Eingang Karlsstraße, durch's Hofthor, 2. Stock.

Bahnhofstraße 16, im 3. Stock, ist ein schön möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

Karlsstraße 20 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später an einen Herrn Pension zu vermieten.

Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit Schlafkabinett ist sogleich oder auf 15. September zu vermieten. Näheres Waldstraße 19, zwei Treppen hoch.

Kriegsstraße 104 ist ein schönes, großes, möbliertes Parterrezimmer sogleich oder später an einen Herrn zu vermieten.

Schleichstraße 61, im 3. Stock, ist sogleich oder später ein hübsch möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, im billigen Preis zu vermieten.

Pensions-Anerbieten.

63. Gute, billige Pension mit elterlicher Aufsicht und Pflege für Schüler von 10-15 Jahren wird nachgewiesen im Kontor des Tagblattes.

22. In eine gebildete Familie werden zwei junge Leute, welche die unteren Klassen des Gymnasiums besuchen, in Kost und Wohnung genommen gegen billige Bezahlung. Nachhilfe in allen Fächern, sowie gute Beaufsichtigung und Behandlung. Adresse unter Chiffre 105 im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Zwei Pensionäre finden sogleich oder später bei einer ordentlichen Familie freundliche, gesunde Wohnung und gute Kost, bescheidenen Preis. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

31. In einer gebildeten Familie finden 1 bis 2 junge Leute, welche eine hiesige Lehranstalt besuchen, freundliche und gute Pension bei bescheidenem Preise. Näheres darüber erteilt Herr Hofmusikalienhändler Frey, Karl-Friedrichstraße 6.

Wohnungs-Gesuche.

Auf 23. Oktober wird von einer ruhigen Familie eine Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst Zugehör zu mieten gesucht. Adressen mit Preisangabe einschließlich aller sonstigen Abgaben bittet man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 111 abzugeben.

21. Gesucht wird für einen Herrn auf den 1. September eine Wohnung im westlichen Stadtteil. Offerten mit Preisangabe beliebe man im Kontor des Tagblattes unter H. K. 27 abzugeben.

Gesucht

Am liebsten im Centrum der Stadt eine Parterrewohnung von 4-6 Zimmern, für Conditorei und Wohnung für einen einzelnen Herrn geeignet. Gefällige Offerten sub C. F. R. beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Beamter

sucht auf 1. Oktober l. J. ein möbliertes Zimmer, event. mit Schlafkabinett, wo möglich in der Mitte der Stadt. Schriftliche Angebote mit Preisangabe wollen unter Chiffre A. Z. Kreuzstraße 10, Laden, abgegeben werden.

Gesuch.

31. Zu einem jungen Gymnasialisten wird ein passender Zimmerbewohner unter sehr günstigen Bedingungen in Pension gesucht. Gewissenhafte Beaufsichtigung und gute Verpflegung sind geboten. Näheres darüber Kreuzstraße 9.

Dienst-Anträge.

22. Eine tüchtige Köchin, welche sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird für auswärts gesucht. Näheres Langestraße 154.

22. Ein Mädchen, welches einer guten Küche selbstständig vorstehen kann und etwas Hausarbeit übernimmt, wird auf nächstes Ziel gesucht: Wismarstraße 25 im 1. Stock.

Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen Berderstraße 55 unten.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen, waschen und bügeln kann, findet zum nächsten Ziel eine Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich. Meldung: an Werktagen Vormittags Kriegsstraße 96 im 2. Stock.

21. Ein Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet eine gute Stelle: Langestraße 141 im 3. Stock.

Ein reinliches, braves Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, wird in eine Familie ohne Kinder auf nächstes Ziel gesucht: Erbprinzenstraße 22 im 2. Stock.

Eine gefeste Person, welche selbstständig gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kriegsstraße 141 im 2. Stock.

Ein braves, ordentliches Mädchen wird sofort gesucht: Durlachthorstraße 51 im Laden.

Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches gut kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch das Zimmerreinigen versteht, wird zu einer kleinen, ordnungsliebenden Familie auf Michaeli gesucht. Ohne Empfehlung möge sich Niemand melden. Näheres Adlerstraße 32 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches einer guten Küche selbstständig vorstehen kann, sich einigen häuslichen Arbeiten unterzieht und empfohlen wird, findet auf Michaeli eine gute Stelle: Amalienstraße 73 im 2. Stock.

Ein ordentliches, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird gesucht: Waldbornstraße 3 im Hinterhaus.

Ein Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann; wird auf's Ziel gesucht: Langestraße 171, eine Treppe hoch.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches kochen, waschen und putzen kann, findet auf Michaeli eine Stelle: westliche Kriegsstraße 116 zu ebener Erde. Daselbst ist auch ein möbliertes Zimmer zu vermieten.

Eine perfekte Köchin findet auf's Ziel eine gute Stelle: Langestraße 141 im 3. Stock.

Ein gefestes Mädchen, welches einer guten Küche vorstehen kann, findet auf's Ziel eine gute Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein solides, reinliches Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche ganz selbstständig vorstehen kann und die häuslichen Geschäfte gerne verrichtet, findet auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Langestr. 163 im Laden rechts.

Ein fleißiges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird auf's Ziel gesucht: Waldbornstraße 17 im 2. Stock.

Ein braves Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, auch sonst allen häuslichen Arbeiten sich widmet, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Waldstraße 8.

Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und waschen kann, findet sogleich eine Stelle: Adlerstraße 22.

Ein fleißiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen und Waschen versteht und mit Kindern umzugehen weiß, findet auf Michaeli eine Stelle: Karl-Friedrichstraße 32 eine Treppe hoch.

Ein braves Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht und nähen kann, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie in Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

Eine Wittve sucht für ein junges Mädchen, welches etwas nähen kann, eine passende Stelle zu Kindern. Zu erfragen Karlsstraße 28 im 2. Stock.

Ein braves, ehtliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, gut waschen, putzen und gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 4 im Hinterhaus im 1. Stock, von 2 bis 5 Uhr.

Ein Mädchen, welches nähen und bügeln kann und das Zimmerputzen versteht, sucht als Zimmermädchen auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Zwei Mädchen, welche sich allen häuslichen Arbeiten willig unterziehen, auch bürgerlich kochen können, suchen auf Michaeli Stellen. Zu erfragen Langestraße 139 im 3. Stock (Herrn Speigler).

Ein einfaches Mädchen, welches das Kleidermachen und Bügeln erlernt hat und sehr gut empfohlen werden kann, sucht eine passende Stelle. Das Nähere zu erfragen Langestraße 102, 2. Stock.

Ein anständiges Mädchen, welches gut kochen und nähen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Näheres Waldhornstraße 20.

Eine gute Herrschaftsköchin von gutem Alter, welche etwas häusliche Arbeit übernimmt, sucht sofort oder auf's Ziel eine passende Stelle hier oder auswärts. Näheres Höbringerstraße 92 im 3. Stock. Ebendasselbst ist auch eine Gasthofsöchin zu erfragen.

Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und allen Hausarbeiten vorstehen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 155 im 3. Stock.

Ein braves Mädchen aus dem Oberlande, welches schon nähen und bügeln kann, sucht sofort eine Stelle. Zu erfragen Kreuzstraße 5 parterre.

Eine Person geschickten Alters, welche einer feinem Herrschaftsköche vorstehen kann, sucht sofort oder auf nächstes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Blumenstraße 17 im 2. Stock.

17000 Mark
Können sofort oder auf einen späteren Termin gegen erstes und doppeltes Unterpfand in Liegenschaften zu 5% Zins ausgeliehen werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

5000 Mark
Liegen zum sofortigen Ausleihen auf erstes Unterpfand zu 5% bereit durch das Geschäftsbüreau von J. Holdermann, Karlsstraße 37.

3.2. Eine angesehene ältere Deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft sucht unter günstigen Bedingungen einen Haupt-Agenten für Carlsruhe und Umgegend. Nur mit guten Referenzen versehene gef. Anerbieten werden erbeten und berücksichtigt und wollen unter L. V. 78 an das Kontor des Tagblattes gerichtet werden.

Tüchtige Monteur
in Nähmaschinen des Grover & Baker-Systems geübt, finden sofort dauernde Beschäftigung bei Junker & Kuh, Nähmaschinen-Fabrik.

Herz-Schlosser nach München gesucht
auf dauernde und lohnende Arbeit; jedoch wollen sich nur tüchtige und solide Arbeiter melden und Briefe mit Angabe des Alters und der bisherigen Tätigkeit umgehend senden an

Wamsler & Killy, 1. Münchener Kochherd- & Ofenfabrik München.

Schlosser,
ein tüchtiger, junger Arbeiter, erbittet eine gute, dauernde Stelle; aber nur solche Leute wollen ihre Adresse im Kontor des Tagblattes abgeben. Bewerbungen erhalten den Vorzug.

Eine fleißige Kellnerin
kann sofort eintreten, ebenso findet ein Spülmädchen Stellung bei

Zwendinger, zur Fortuna.

Stellen-Anträge.
Dienstpersonal jeder Branche mit guten Empfehlungen kann gut placiert werden durch das Stellenvermittlungsbüreau von F. Schumacher, Steinstraße 16.

Eine tüchtige Kellnerin kann sofort gut placiert werden durch F. Schumacher, Steinstraße 16.

Tüchtiger-Gesuch.

3-4 tüchtige Arbeiter finden sofort Beschäftigung, ebenso kann ein fleißiger Tagelöhner Stelle erhalten bei

Theodor Holtz, Schützenstraße 47.

Stellen-Gesuche.

3.2. Ein gebildetes, älteres Frauenzimmer, welches alle feineren Arbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle bei einer einzelnen Dame oder einem älteren Herrn. Näheres im Kontor des Tagblattes.

22. Ein zuverlässiger, lediger Mann, williger Arbeiter, mit lautmännlichen und sprachlichen Kenntnissen, sucht hier per sofort eine Stelle, die ihm eine dauernde, wenn auch bescheidene Existenz sichert. Eventuell würde derselbe, Discretion zusichernd, ein Bonus bis zu M. 50 zahlen. Gehe. Mitteilungen sind unter „Karlsruhe“ im Kontor des Tagblattes höf. erbeten.

Ein in allen Geschäften erfahrener junger Mann, welcher sich allen Arbeiten willig unterzieht, sucht sofort oder später eine Stelle. Adressen sind mit Hausnummer an A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Restaurationsköchin, eine Gasthofsöchin, eine Kellnerin, sowie ein Hausknecht suchen Stellen durch B. Wfan, Kreuzstraße 22.

Stellen suchen auf's Ziel:

ein mit guten Zeugnissen versehenes besseres Zimmermädchen, Haus- und Küchenmädchen, eine perfekte Hotel- oder Wirtschaftsköchin durch das Placierungsbüreau von J. Holdermann, Karlsstr. 37.

Eine gesunde Amme,

welche schon einige Zeit gestillt hat, sucht sofort eine Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Herrschaften.

2.2. Stellen suchen: einige Köchinnen, bürgerliche Köchinnen, welche auch allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, einige Zimmermädchen und Kindsmädchen, sämtliche mit guten Empfehlungen, durch das Büroau von Dr. Köpman, Ludwigplatz.

Beschäftigungsgesuche.

Marienstraße 10, im 2. Stock, wird jede Art Arbeit zum Nähen, sowie auch Weiszeug zum Sticken angenommen und schön und pünktlich besorgt.

Bügelarbeiten werden pünktlich und billig besorgt, ebenso Hemden zu 8 und 9 Pf. das Stück. Werberplatz 45 im 5. Stock.

Eine geübte Maschinennäherin sucht Beschäftigung. Näheres kleine Herrenstraße 6 im 2. Stock.

Empfehlung.

Ein Frauenzimmer empfiehlt sich im Kleidermachen, Weißnähen und im Anfertigen von Damenmänteln, sowie in allen vorkommenden Näharbeiten in und außer dem Hause und sichert billige und schnelle Bedienung zu. Näheres Auguststraße 2 im 3. Stock.

Verloren.

Vergangenen Freitag wurde von der Karlsruher Meiche bis in die Höbringerstraße eine goldene Broche, 2 Photographien enthaltend, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Höbringerstraße 34 im 1. Stock gegen Belohnung abzugeben.

Verloren wurde auf der Ettlinger Landstraße ein franz. Brief (Poststempel Belgien). Der redliche Finder wird gebeten, denselben an seine darauffolgende Adresse gegen Belohnung abzugeben. Werberstraße 6 im 4. Stock.

Hausverkauf.

Im westlichen Stadtteil ist ein schönes Haus mit großem Hof und Garten zu verkaufen. Das Nähere bei Göring, Amalienstr. 61, Seitenbau.

Fässer-Verkauf.

6 neue Spritzenfässer, 300 bis 350 Liter haltend, sowie einige kleinere sind zu verkaufen. Langestraße 239.

Einige Hundert leere Flaschen

sind zu verkaufen: Langestraße 57.

Verkaufsanzeigen.

Wegen Wohnungsveränderung sind einige Stück Möbel, nämlich: 1 Schifftonne, 1 Kommode, 1 Kanapee, 1 runder Tisch, 1 Waschtisch und 1 Nachttisch, zu verkaufen: Bahnhofstraße 26, 3. Stock.

Wegen Wegzug sind zu verkaufen: eine Bettlade mit Kopf und Fuß, ein Kanapee mit zwei Stühlen, vier verschiedene Tische, ein Spiegel, ein zweithüriger Schrank: Zittel 18 im 3. Stock.

2.2. Zu verkaufen, Alles neu: 2 halbfranzösische Bettladen mit Federrost nebst Rosshaarmatratze und Kopfpolster, Schifftonne, große und kleinere Kommoden mit 4 Schubladen, Wasch- und Pfeilerkommode von 14 M. an, einbürtige Kästen, Wasch-, Nacht-, ovale und rüchenschüssige, Strohk-, Rohr- und Breiterfüße, Küchenschranke, massive Bettladen, Hoderle, Wasserbänke Bettladen von 7 M. an, 1 Nachttisch, 1 hohes Kinderstühlchen, Fußhemel, Spiegel von 3 M. an, 1 gebrauchter, einbürtiger Kasten zu 10 M.: Waldstraße 30.

Eine schöne Schifftonne und zwei Strohkstühle sind billig zu verkaufen: Erbprinzenstraße 18 im Schulhaus.

2.1. Ein guter, eiserner Kochherd ist billig zu verkaufen. Näheres Waldhornstraße 7 parterre.

Solid gearbeitete Schifftonnes sind zu verkaufen: Amalienstraße 37 im Hinterhaus parterre.

Ein Stück schöner, schwarzer Seidengrosgrain zu einem Kleid ist unter dem Preis zu verkaufen bei Frau Wolf, A. Herrenstraße 17.

Wohl zu beachten.

3.1. Stickerien in Gold und Silber, sowie Militärborten und Uniformen werden zu den höchsten Preisen angekauft: Langestraße 81.

Drabtgeflechte oder Eisengitter, für Hundezwinger passend, werden in größeren oder kleineren Partbeien zu kaufen gesucht: Ruppurrerstraße 86.

Ankauf von altem Eisen und Metallen.

Unterzeichneter kauft fortwährend Eisen und Metalle zu beliebigen Preisen:

alte gußeisene Ofen	per 50 Kilo	2 M. 20 Pf.
Kupfer	per Kilo	1 M. — Pf.
Messing	per Kilo	M. 68 Pf.
Blei	per Kilo	M. 28 Pf.
englisches Zinn	per Kilo	1 M. 4 Pf.
Zink	per Kilo	M. 16 Pf.
unzerlegene Ofen	per Kilo	M. 6 Pf.

Große Partbeien werden abgeholt.
N. Z. Bomburger,
34 Durlacherthorstraße.

Zwei halbe Parquet-Sperrhölzer
in der vorberittenen Reihe, nebeneinander, gerader Tour, sind aus einer Hand sofort auf längere Zeit zu vergeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Anzeige.

6.2. Die Unterzeichnete nimmt auf den 1. Oktober d. J. wieder Kinder — Knaben und Mädchen — für den erstnötigen Unterricht in den Elementarfächern an.
Frau A. Hanser,
Luisenstraße 21.

Engl., französl. und deutschen
Unterricht in **Curien und Privatstunden** gegen billiges Honorar: Erbprinzenstr. 20, Geladen. *6.3.

6.5. **Eine Engländerin,**
bewährte Lehrerin, deren Schüler vorzügliche Examen machten, wünscht Unterricht in ihrer Muttersprache zu erteilen; dieselbe spricht auch perfekt französisch. Adresse: Miss Lyon, Sobienstraße 53.

Eine Lehrerin
erbietet sich zum Unterricht in deutscher Literatur und französischer Sprache, sowie zur Nachhilfe in allen Schulfächern. Preis mäßig. Zu erfragen Langestraße 219 im 2. Stock.

Unterrichts-Anzeige.
Bei Fräulein Pfändler, Langestraße 44, beginnt den 15. September wieder ein Kursus in der Anfertigung von Damenkleidern, verbunden mit geometrischem Zeichnen nach der berühmten Methode von Heinrich Klemm.

Empfehlung.
3.1. Die Unterzeichneten erlauben sich, hiernit die geehrten Damen der Stadt Karlsruhe und Umgegend auf die Lehr- und Zuschneide-Anstalt der Fräulein A. Götzard hierbei aufmerksam zu machen, da dieselbe nur zu empfehlen ist. Nach vierwöchentlichem Kursus wären wir im Stande, Alles, was Damengarderobe in sich schließt, anzufertigen.
H. Baus, A. Becker, W. Hänle, E. Erler, A. Holweger, G. Strauß, W. Wolf, Rosa Reich, M. Glaser, L. Goll.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

Wer etwaige Forderungen an den verstorbenen königl. Hauptmann a. D. Freiherrn Ernst von Rüdert zu machen hat, wird gebeten, solche zu adressieren an Freiherrn Eduard von Rüdert, Rotes Haus.

Mein Bureau

befindet sich von heute an große Herrenstr. 23, bei Herrn Kaufmann Haus.

3.2. Armbruster, Rechtsanwalt.

Thee.

selbst importierten, in vorzüglichen Qualitäten bei

Wilh. Hofmann, Großh. Hoflieferant.

Kaffee! Kaffee!

vorzüglicher, wie Mexicanaer das Pfund zu 95 Pfennig, sowie alle andern gangbaren bis zu den hochfeinsten Sorten empfiehlt zu den billigsten Preisen.

4.3. Karl Klein, Ecke der Luisen- und Wilhelmstraße 8.

Frische Felchen, Soles, neuen Elb-Caviar, fein marinirte Häringe, seine französ. und holl. Sardellen, neue russische Sardinen, Sardines à l'hulle etc.

empfehlen **Michael Sirsch** Kreuzstraße 3.

Neues Sauerkraut

à 20 Pf. per Pfund empfiehlt **B. Weiser, Akademiestraße 23.**

5.4. Ueber die **P. Kucifelsche**

Haar-Linktur.

Durch obige von den renommiertesten Ärzten auf das Wärmste empfohlene Linktur wird vor allen Dingen sofort die krankhafte Verstimmung der Kopfhaut gehoben, die bei den meisten Haarleiden nur schlummernde Triebkraft der Haarwurzeln zu normaler Thätigkeit angeregt und durch seine die Haarwurzeln kräftig ernährenden Bestandtheile die höchst mögliche Haarfülle erzeugt. Selbst langjährig kahle Köpfe haben wie amtlich bezeugt, durch dieses Mittel ihr volles Haar wieder erlangt. Der Verkauf ist in Flaschen zu 1, 2 u. 3 M. in Karlstraße nur h. C. Wolf, Karl-Friedrichstr. 4.

Welchorn,

alles, in vorzüglicher Qualität ist stets zu haben bei **N. S. Homburger, 22. Kronenstraße 50.**

Albis für Damen.

10.1. Die Unterzeichnete beehrt sich, den verehrlichen hiesigen Damen ihre Dienste im Frisieren, bei jeder geborenen Gelegenheit, in empfehlende Erinnerung zu bringen. Auch übernimmt sie noch einige Damen in Abonnement. **Frau K. Ebert, Herrenstraße 43 (Gartenstraße), Linke Entree-Soth.**

Saugflaschen für Kinder,

neuestes System mit Ventil, wie alle andern Saugflaschen empfehlen

5.2. Alb. Glock & Cie.

Neue Herren- und Damenkoffer.

Holz- und Handkoffer in großer Auswahl werden billigst verkauft und auch auf jede Zeit mietweise abgegeben in der Möbel- und Bettenhandlung von **2.1. Ferdinand Holz, Waldhornstraße 19.**

Rein leinene Taschentücher

von M. 2.90 per Duzend an bis zu den feinsten Qualitäten.

Batisttücher

mit **Sohlfaum, farbigen Borduren, leinene Batisttücher**

mit Buchstaben gestickt, **M. 1.85**

empfehlen zu billigsten Fabrikpreisen. Säumen und Stücken besorge rasch billig in schönster Ausführung.

N. L. Homburger, Langestraße 211.

D. Becker, Hotel, Haus- und Kücheneinrichtungsgeschäft

Ecke der Langen- und Waldstraße 34, empfiehlt

Porzellan und Steingut:

Tafel- und Kaffeeseer- vice in weiß und belorirt, Tassen, Kaffee- und Milchkan- nen, Teller, glatt und gerippt, Suppenschüsseln, Tortenplatten, Kaffeetrichter, Blumentöpfe, Waschtischgarnituren etc. etc.

Kochherde.

Unterzeichnete empfiehlt seine bei der letzten Ausstellung prämiirten Kochherde, besser Konstruktion, zu billigen Preisen. Reparaturen werden schnell und billig besorgt. Gefällige Bestellungen werden auch in der großen Herrenstraße 7 im Laden entgegengenommen.

Karl Chreiser, Herd-Geschäft, Fasanenstraße 8.

Umarbeitungen

von Betten und Möbeln, das Waschen und Säpfen der Kopfhaut, sowie das Reinigen der Stoffe werden billig und bestens besorgt von **Kaver Köhler, Tapezierer.**

Nach habe ich im Auftrage zu kaufen: 1. Kan- see und 6 Stühle, welche wieder schön hergerichtet werden könnten. **3.1.**

Empfehlung. Unterzeichnete empfiehlt sich in Reparaturen an Brunnen, sowie auch im Auspugen und Reinigen und neue Pumpwerke aufzustellen nebst Ein- Jahr Garantieleistung. **B. Frau, Brunnenmacher, Kreuzstraße 22, portiere.**

Das Geschäfts- & Placirungs-Büreau

B. Kossmann, Ludwigplatz, fertigt Bittschriften, Klagen, allerlei Aufsätze, Gnadengesuche, übernimmt Incasso, Wohnungs- u. Vermietungen, Verkauf von Häusern etc., Vermittlung von Dienstverhältnissen, Versteigerungen etc. unter den bekannt billigsten Bedingungen. **6.3.**

Auf's Ziel

empfehle den Tit. Herrschaften mein Placirungs-Büreau mit dem Bemerkten, daß ich nur Personal mit guten Empfehlungen und für jeden Beruf placire. **Fr. Heinrich, Bahnhofstraße 28, 6.5.**

Empfehlung.

Ich erlaube mir, meinen verehrten Freunden und Gönnern bei vorkommenden Sterbefällen meine reiche Auswahl von Sterbekleider in jeder Größe in empfehlende Erinnerung zu bringen. **L. Saffner, Blumen- und Sterbekleider-Geschäft, Zähringerstraße 55.**

Trauerbouquets

empfehlen in reicher Auswahl billigt **Doll & Syrich, Blumenfabrik, Zähringerstraße 98, dem Rathhaus gegenüber.**

Für Vogelliebhaber!

Es sind zu verkaufen: eine sehr große Auswahl amerikanischer und brasilianischer Sing- und Pie- bögel, sprechender Papageien, sowie auch unsparende Papageien, Wellen- papageien, Kardinale und sonst verschiedene Sorten von Mittwoch den 4. d. Mittags 12 Uhr an bis Donnerstag Abend 4 Uhr im Hotel Stoffel, Karl-Friedrichstraße 28. **Der Besitzer.**

Neues Sauerkraut.

B. Doll Witwe, Schwanenstraße 5. Heute früh Kesselfleisch mit neuem Sauerkraut, Abends verschiedene hausgemachte Würste empfiehlt bestens **G. Bremeler, Ritterstraße 18.**

Mühlburg.

Heute Donnerstag **Megelsuppe,** verschiedene hausgemachte Würste, nebst feinem Lagerbier, wozu freundlichst einladet **Eduard Pfeifer.**

— Specialarzt Dr. med. **Meyer,** Leipzig-erstraße 91, heilt auch brieflich alle gebornen, Unterleibs-, Frauen- und Hautkrankheiten selbst in den hartnäckigsten Fällen stets mit bestem Erfolge.

5.2. Das 120 Seiten Gicht

Rheumatismus, eine leicht verhandliche, vielfach bewährte Anleitung zur Selbstbehandlung dieser quälenden Leiden — Preis 30 Pf. — in vorräthig in der Buchhandlung von **J. Bensheimer in Mannheim,** welche dieselbe aus gegen- Einbindung von 30 Pf. frei, per Post überallhin versendet. Die ver- gerrachten Mittheilungen die anher geschickt werden, werden der dem empfohlenen Aus- **3.1.**

Bruchsal. Das International-Lehrinstitut

zählte dieses Jahr 12 Abiturienten; 10 davon wurden für bestanden erklärt und erhielten hierdurch die Berechtigung zum einjährigen Militärdienst.

Dankagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Theilnahme an dem Verluste unseres nun in Gott ruhenden Sohnes

Karl,

sowie für die reichen Blumen Spenden sagen wir unsern tiefgefühlten Dank.

**Jakob Bernhardt,
Sophie Bernhardt**
sowie alle heimlich Kindern.

Dankagung.

Für die Beweise inniger Theilnahme bei dem uns betroffenen schmerzlichen Verluste, sowie für den erhebenden Trauerbesuch sagen wir hiermit unsern herzlichsten Dank.

Im Namen der ganzen Familie:
Mina Gerbracht.

Militärverein Karlsruhe.

Von dem Tode unseres Mitglieds **G. Kudi** gehen wir dem Verein mit dem Bemerkten Kenntlich, daß dessen Beerdigung Donnerstag Nachmittag 4 Uhr vom Militärlazareth aus stattfinden wird.

Wir laden unsere Mitglieder zur Theilnahme an den Beerdigungsfeierlichkeiten freundlichst ein.

Der Vorstand.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut Heil!

Wir laden unsere Mitglieder zu der am **Mittwoch den 11. d. Mts., Abends 9 Uhr**, im Vereinslokal (Hotel Lannhäuser) stattfindenden Hauptversammlung ein.

Tagesordnung:

Die Wahl von Abgeordneten zum Bundesturntag.

Karlsruhe, den 3. September 1878.

Der Turnrath.

Turngemeinde Karlsruhe.

Gut Heil!

Diejenigen Mitglieder, welche sich am Bundesturnfest in Bruchsal betheiligen wollen, werden ersucht, behufs Erlangung der Fest- und Fahrkarten längstens bis Freitag den 6. d. M. in die in der Turnhalle aufhängende Liste ihre Namen zu zeichnen.

Karlsruhe, den 3. September 1878.

Der Turnrath.

Turnlehrer-Verein.

Heute Abend 7 Uhr Turnabend.

Der Vorstand.

Synagogen-Chor.

Heute Abend präzis 7 1/2 Uhr Probe. Um vollzähliges und pünktliches Erscheinen wird dringend gebeten.

Großherzogliches Hoftheater.

Donnerstag den 5. Sept. III. Quart. 86. Abonnements-Vorstellung. **Nathan der Weise.** Dramatisches Gedicht in 5 Akten von Lessing. Saladin: Herr Starke, vom Landestheater in Graz, zum Debut. Anfang 6 Uhr.

Freitag den 6. Septbr. III. Quartal. 87. Abonnements-Vorstellung. **Lannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Elisabeth: Frau Pule. Häckel, vom k. k. Theater in Prag; Lannhäuser: Herr Cassier, vom k. Hoftheater in Wiesbaden, als Gäste. Anfang 6 Uhr.

am Groß. botanischen Garten.

2. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6. Morg.	+ 10	28.0	SW	Regen
12. Mitt.	+ 16	28.0	SW	Regen
6. Abds.	+ 15.4	28.0	SW	Regen
3. Sept.				Regen
6. Morg.	+ 10	28.0	SW	Regen
12. Mitt.	+ 19	28.0	SW	Regen
6. Abds.	+ 17	28.0	SW	Regen

Standesbuchs-Auszüge.

Heirathen:

4. Sept. Adolf Freiherr Marschall v. Bieberstein von hier, Legationsrath, mit Elise v. Perbeck von hier.

Geburten:

1. Sept. Rosa, Vater: Hel. Schmidt, Bureauclerk.

Todesfälle:

2. Sept. Edwin, alt 15 Tage, Vater: Defogon Thoma. Gg. Johann Rudl, Sergeant und Regiments-Schuhmacher, sein Schwager, alt 37 Jahre. Charlotte, alt 2 Monate, 20 Tage, Vater: Gärtner Schwarz.

Julius Hoek, Karlsruhe.

empfehlen folgende

Flaschen-Weine.

Weiss:	per Flasche exclusive Glas	Roth:	per Flasche exclusive Glas
Kaiserstähler	35	Burgunder II.	62
alten Oberländer (Eiswein)	45	Burgunder I.	86
Eiswein, erste Qualität	55	Affenthaler	
Bühlerthaler	65	Feine Pfälzer, Rhein-, Burgunder-, Bors-	
Bogelsang (Pfälzer)	70	deau- und Dessertweine,	
Markgräfer 187er	75	diverse Champagner, Kirchwasser,	
ditto 1870er	1	Punsch, etc. Essenzen und Tafelliqueure	
Klingelberger 1870er	10	laut Preisencourant.	
Manerwein (Neulwerker)	20	Eisweine aus meinen Patentkellern von	
Ruländer 1868er.	20	20 Liter ab entsprechend billiger. Proben stehen	
Durbacher Clever 1868er.	20	gratis zu Diensten.	

Alle Weine und Liqueure, die Originalfüllungen ausgenommen, tragen auf Etiquettes, Kapseln oder Siegeln obige Schutzmarke, worauf zu achten bitte; auch können sämtliche Weine, Liqueure etc. durch meine Filialen: bei Herrn **Victor Merkle**, Langestraße 150, Herrn **Theodor Klingele**, Ecke der Schützen- u. Wilhelmstraße, Herrn **Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3, **Julius Bodenweber**, Fasanenstraße 2, und **H. J. Rahm**, Kaufmann in Mühlburg, bezogen werden.

Achtungsvoll
Julius Hoek,
Weinhandlung und Hotel Grüner Hof.

Emil Lembke,
3 Friedrichsplatz,
Wäsche- und Ausstattungs-Geschäft.

Herrenhemden nach Maass und neuestem Schnitt.
Fertige Wäsche für Damen und Kinder.
Leinwand, Shirting, Halbleinen, Pique,
Barchent, Flaum, Tischzeug, Handtücher,
Taschentücher, Kragen, Manschetten,
Cravatten.
Strumpfwaren.

40 Pfennig!

In meiner Extra-Ausstellung zu 40 Pfennig per Stück sind wieder viele Neuheiten eingetroffen; besonders empfehle:

**Geldkassen mit vier Abtheilungen,
Käseglocken mit Tellern,
Fächer, Blumengießkannen,
Kuchenbleche, Krystallgläser u. s. w.**

46 Langestraße. **Louis Ullmann,** Langestraße 46.

3.1. Die Unterzeichnete beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß sie alle Gattungen **Kinderkleider für Knaben und Mädchen** nach neuester Façon billig und prompt anfertigt und sieht geneigten zahlreichen Aufträgen entgegen.

Achtungsvoll
Katharina Hemberger-Ott,
Langestraße 132.

S. Dertinger, Seidenwaaren-Geschäft, Waldstraße 11.

Da die Seidenstoffe bedeutend aufgeschlagen haben und voraussichtlich noch mehr in die Höhe gehen, erlaube mir die verehrl. Damen darauf aufmerksam zu machen, daß ich meine sämtlichen Seidenstoffe, die auf Lager habe, noch zu den alten billigen Preisen abgebe.

Schwarze **Lyoner Grosgrain** von M. 2.50, farbige von M. 2.80, gestreifte von M. 1.80 per Meter.

Magazin für Wäsche, eigenes Fabrikat.

M. Müller, Langestraße 126,

empfiehlt Herrenhemden von 3 M. 60 Pf. an, Kragen, Manschetten, Cravatten, Taschentücher, Regligéhauben von 25 Pf. an, Sophaehüner von 80 Pf. an, leinene Damen- und Kinderschürzen von 65 Pf. an, **Woirse-** und **Alpaca-Schürzen** von 85 Pf. an, **Reifons, Einsätze, Spitzen, weiße Besatzartikel**, sowie **Wäsche** verschiedenster Art in großer Auswahl billigst. *2.2.

Alle Hausfrauen,

die Schneiderinnen ersparen wollen, können die eleganten Damen- und Kinder-Kleider selbst anfertigen mittelst den neu erfundenen

PAPIER-SCHNITTMUSTERN.

Dieselben sind in den verschiedensten Größen und verpackt in illustrierten Couverts mit vollständiger Beschreibung zu haben bei dem Agent

J. Egetmeyer,

Zähringerstraße 41.

Cataloge werden gratis verabreicht.

Geschäfts-Empfehlung.

Den geehrten Damen die ergebene Anzeige, daß die Unterzeichnete den 10. September wieder einen **Zuschneide-Kursus** beginnt und hiezu freundlichst einladet.

Anna Gerard, Lehrerin der Zuschneidekunst.

Bur Selbstanfertigung der Toiletten

empfehle ich mich im Zuschneiden und Einrichten nebst dem Anprobieren, ebenso im Anfertigen ganzer Costumes als auch einzelner Stücke. Nach Bestellung werden Muster in Futter oder Garn, wobei auch die Garnitur angegeben ist, geschnitten und anprobiert. Gute Façon und reelle Verbiemung werden zugesichert. Prospekte werden ertheilt und gefl. Anmeldungen nehme ich in meiner Wohnung, Spitalstraße 41, vom 23. Oktober an bei Herrn Dittelhorst, Stückerhandlung, Langestraße 187, entgegen.

Harlemer Blumenzwiebeln,

als: **Hyacinthen, Tulpen**, gefüllte und einfache, zum Treiben und für's freie Land, **Fazetten, Narzissen, Ranunkeln, Anemonen, Jonquillen, Scilla, Crocus** in allen Farben empfiehlt und ertheilt Preisverzeichnis darüber die Samenhandlung von

Gustav Manning,

Zähringerstraße 108.

Ruhrkohlen

aus dem Schiff.

Gewaschene Rußkohlen und Stückkohlen, Fettschrot und Schmiedegries, prima Qualität,

empfehle billigst

Philipp Bomberg,

Lindenheimerstraße 15.

Gefl. Aufträge nehmen auch entgegen:

Herr **Ferd. Strauß**, Langestraße 151,

„ **Chr. Grimm**, Langestraße 36. 2.2.

Fremde

übernachteten hier vom 3. auf den 4. September.

Bayerischer Hof. Friedrich, Kfm. v. Laub. Wesserschmid, Kfm. v. Heidelberg. Fel. Haller v. Wien. Herber, Beamter v. Mühlhausen.

Darmstädter Hof. Müller, Kfm. v. Frankfurt. Hofenseld, Kfm. v. Laub. Wiedman, Kfm. v. Pfullingen. Maier, Anwalt v. Freiburg.

Deutscher Hof. Bender, Hauptlehrer v. Nimbura. Frau Müller v. Gengenbach. Fel. Reute v. Straubing. Juttler, Kfm. v. Mannheim.

Erbsprinzen. Baron von Großbus aus Kurland.

Wochengottesdienst. Donnerstag den 5. September, Abends 6 Uhr, in der kleinen Kirche: Herr

v. Bolostassé m. Frau v. Rosen. v. Dühren v. Rostod. Liming mit Kom. von Witten. Dr. Mall m. Frau von Graz. Frau Lehne u. Gräfle, Hofmaler von München. Sanftmuth, Kfm. v. Berlin. Wilsky, Kfm. v. Breslau. Granz, Kfm. v. Köln.
Geist. Fausk u. Schuler, Kf. v. Borsheim. Landberger, Kfm. v. Merlingen. Lers, Kfm. v. Glator. Fabrer, Kfm. m. Frau v. Ludwigsbura. Roloff, Kfm. von Nienburg. Nr. u. Neff, Kf. v. Freiburg. Kreier, Kfm. v. Heitelberg. Schlenzinger, Kfm. v. Gaunstadt Weis, Kfm. v. Frankfurt. Gogel, Bädermeister v. Altbreisach. Dr. Müller v. Stuttgart.
Goldener Karpfen. Weinsch, Fabr. v. Gengenbach.

Hosprediger Helbing über Weissagungen aus dem

Grüner Hof. Breiting m. Fam. v. Langenlandel. Schöpferlein, Buchruder v. Laub. Zimmermann, Buchhändler v. Waldshut. Reite, Bisk. v. Wien. Schnauler, Rothgerber v. Galm. Schönberg u. Gbts. Fabr. v. Klinkhellen. Ampi, Kfm. v. Mainz. Nge, Kfm. von Bimex. Kahn, Kfm. v. Laubersbach. Müller, Kfm. v. Stuttgart. Dauer, Kfm. v. Gengenbach. Neumann, Kfm. v. Hanau. Dirschauer, Kfm. v. Frankfurt. Weile, Kfm. v. Donaueschingen.

Hotel Germania. Häumer, Prof. v. Stuttgart. Ros. v. Nürnberg. Granel u. Wehaden, Fabr. v. Bielefeld. Grotzham, Rent. u. Schäfer, Bisk. von Kronfurt. Reich, Fabr. v. Wien. v. Bonofy, Gutsbes. v. Sohlen. Nübel, Stud. v. Freiburg. Weizner, Gutsbes. v. Ungarn. Wehling, Gb. v. Weicklin. Liesen, Kfm. v. Frau v. Köln. Königs. Part. v. Ungarn. Herrsch, Kfm. v. Düsseldorf. Schäfer, Kfm. v. Hamburg. Gersbach, Kfm. v. New-York. Weller, u. Frinbe, Kf. v. Nürnberg. Gantert, Kfm. v. Weisenstein. Dumeler, Kfm. v. Ebersfeld. Tillmann, Kfm. v. Darmstadt.

Hotel Gröffe. Derel, Direktor v. Erfurt. Feil, Stud. v. Freiburg. Gidel, Fabr. v. Stuttgart. Bedder, Part. v. Dessau. Geigels, Fabr. v. Reg. Bucher, v. Art. v. Wien. Kistler, Ing. v. Frankfurt. Haber, Fabr. von Stuttgart. Königberger, Rent. von Weilm. Willner, Bauniernehmer m. Fam. v. Mainz. Frau General v. Beler m. Fam. v. Baden. Strubinger, Vater v. München. Müller, Reg. Rath m. Frau von Berlin. Königberger, Fabr. v. Püsch. Guimardes, Rent. v. Zürich. Dr. Bucherer m. Fam. v. Bern. Schwandner, Fabr. v. Ebersfeld. Neuringer, Architekt m. Sohn v. Bamberg. Entenmann, Fabr. v. Käfersal. Haase, Stud. v. Berlin. v. Geier, Oberollinspelt. v. Sühlingen. Bombach, Fabr. v. Frankfurt. Nikolaus, Rent. v. Oera. Kallenbach, Tourist v. Leipzig. Buch, Gb. v. Rath m. Frau v. Berlin. Fr. Hülsherg v. Sigmaringen. Schmeiter, Photograph v. Frankfurt. Jung, Oberbeiznehmer v. Hannover. Greifenberg, Bisk. v. Freiburg. Wees, Fabr. v. Budaav. Weber, Kfm. v. Göttingen. Reiser, Kaufm. v. Marzsbura. Weisgerber, Kaufm. v. Heidelberg. Fischer, Kfm. v. Berlin. Weisbach, Kfm. v. Neuwied. Gensler, Kfm. v. Worms. Koblenzer, Kfm. v. Konstanz.

Hotel Stoffeth. Lützen, Kaufm. v. Duisburg. Fandel, Kfm. v. Gammiggen. Gbts, Kaufm. v. Kottb. Gugenheier, Händler u. Gummel, Kauf. v. Mannheim. Maier, Kfm. v. Kallen. Schwinn, Kfm. v. Frankfurt. Fährer, Kfm. v. Dillingen. Schmeier, Kfm. m. Frau v. Ebersfeld. Wiltthof, Reg. Baunier m. Fam. u. Weeg. v. Berlin. Blatt, Fabr. v. Eberbach. Dr. Andres m. Frau u. Fr. Andrez von Köln. Frau Steiner, Bisk. v. Wetzheim.

Hotel Tamhäuser. Cunn v. Freiburg. Fagermann m. Bruder u. Herman v. Leipzig.

König von Preussen. Dieg, Kfm. v. Destrangen. Dreuber, Hauptlehrer v. Bismshart.
Dring Mag. v. Nappert, Kaufm. v. Düsseldorf. Schneider, Kfm. v. Altenburg. Reichert, Kfm. v. Heidelberg. Wehrle, Kfm. v. Wolfach. Westlan, Kaufm. von St. Imbert. Grosman, Kfm. v. Eßlingen. Kahn und Ullmann, Kf. v. Freiburg. Strauß m. Fam. v. Frankfurt. Champaun m. Frau v. Gens. Gremes, Priv. und Bolten m. Frau v. London. Hohner, Fabr. v. Spaltingen. Klein, Priv. v. Barmen. Schneider m. Frau v. Berlin. Lemmen, Insy. v. Köln.

Prinz Wilhelm. Gbret, Kfm. v. Stuttgart. Kösch, Pfarrer v. Buch. Kraus, Fabr. m. Schwester v. Freiburg. Kraus, Pfarrer m. Schwester v. Densheim. Schütter, Schuhmachermstr. v. Heilinghausen.

Nothes Haus. Sanger m. Fam. von Keeses. Amrein, Fabr. v. Hanau. Angerer, Priv. v. Pforzheim. Samson, Candidat v. Herrheim. Brach, Candidat von St. Johann. Gyp, Candidat von Königshofen. Gantler, Candidat v. Engen. Geig, Candidat v. Ruffheim. Bruder, Candidat v. Kappel. Dvpenheimer, Fabr. v. Mannheim. Neper, Prof. v. Würzburg. Gahn, Kfm. v. Gmünd.

Schwarzer Adler. Reisk, Kfm. v. Ulm. Rec, Ing. v. Frankfurt. Kroner, Priv. v. Nürnberg.

Silberner Anker. Seib, Kfm. v. Bretten. Hanel, Kfm. v. Dlmüz. Oswald, Kapztler v. Günzburg. Boll, Landwirth v. Amerika. Greulich, Landwirth v. Rothenberg. Schnurmann, Kfm. v. Schmalheim. Eppinger v. Gvringen. Zeit v. Drosweiler.